



SCHLOSS HAGERHOF

Privatschule mit Montessori-Pädagogik

Herzlich Willkommen

zur Informationsveranstaltung
für die Einführungsphase EF

**Die gymnasiale Oberstufe im achtjährigen Bildungsgang (G 8)
APO-GOST B**

Der Weg zum Abitur am Gymnasium Schloss Hagerhof

Informationen zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe

- 1. Allgemeines**
- 2. Planungsgrundlagen**
- 3. Pflichtbelegungen in der Einführungsphase**
- 4. Vertiefungskurse**
- 5. Versetzung in die Qualifikationsphase**
- 6. Ausblick auf die Qualifikationsphase**
- 7. Weitere Informationen zur Oberstufe**
- 8. Vielleicht ein guter Ratschlag !!**

1. Allgemeines

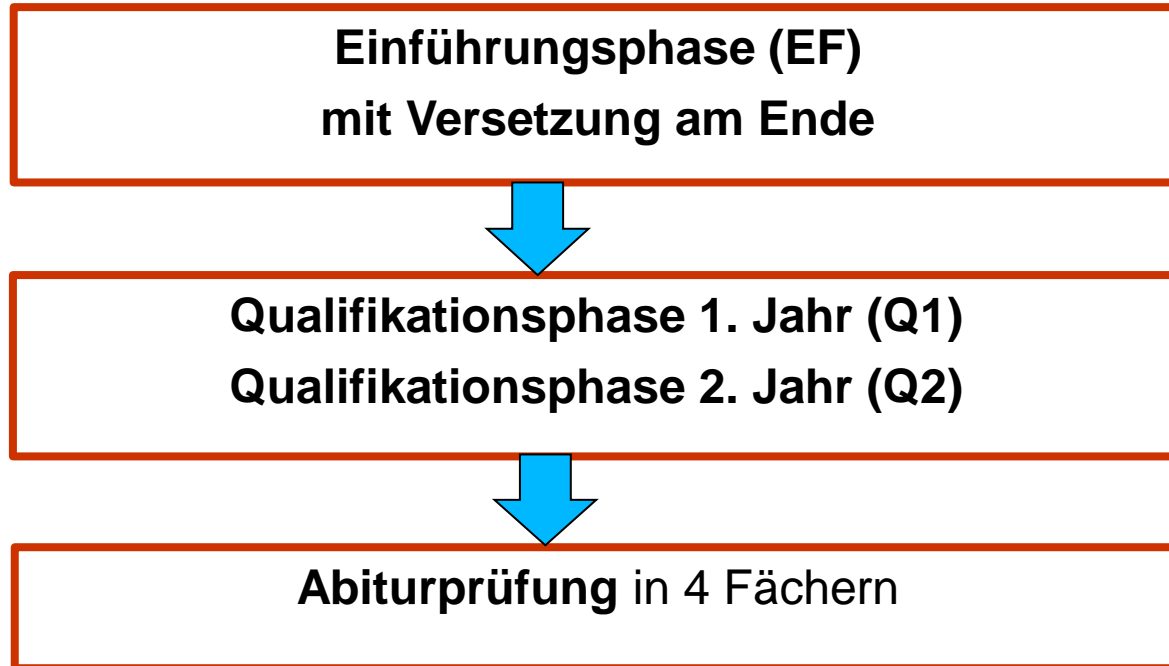
Die Oberstufe im Bildungsgang (G8) :

EF = Einführungsphase (Stufe 10)

Q1 = 1. Jahr der Qualifikationsphase (Stufe 11)

Q2 = 2. Jahr der Qualifikationsphase (Stufe 12)

Aufbau und Dauer der Oberstufe



Regeldauer 3 Jahre

Höchstverweildauer 4 Jahre

Eine Jahrgangsstufe kann ggf. wiederholt werden

Sonderfall: Abiturprüfung nicht bestanden → Wiederholung !!
Höchstverweildauer dann **5 Jahre**

**Es müssen in der Oberstufe insgesamt 102
Wochenstunden Unterricht belegt werden.**

**Das bedeutet im Durchschnitt jeweils 34
Wochenstunden pro Jahrgangsstufe**

Einführungsphase EF Ø 34 Wochenstunden

**In Q1 und Q2 müssen 34 Wochenstunden im
Durchschnitt pro Halbjahr belegt werden.**

Achtung: Wochenstunden min. 32 , max. 36/37 !

Ausgestaltung des erhöhten Wochenstundenrahmens im verkürzten Bildungsgang G8 (Σ 102 WStd.)

Einführungsphase:

9 Kurse

plus

- 10. / 11. Wahlkurs und
1 Vertiefungsfach
oder
- 10. / 11. / 12. Wahlkurs

Qualifikationsphase:

2 Leistungskurse
7 Grundkurse

plus

- 8. Grundkurs und
ggf. Projektkurs
+ max. 2 vt

2. Planungsgrundlagen

Die Berechtigung zum Besuch der GO :

- Gymnasium mit Versetzung von der Klasse 9 in EF
- mit Erwerb des mittleren Schulabschlusses an der Realschule (vgl. § 41 APO S I).

Den mittleren Schulabschluss erwerben Gymnasiasten erst mit der Versetzung in die Qualifikationsphase, d.h. am Ende der Jahrgangsstufe EF.

Mit den Kurswahlen gegen Ende der Klasse 9 trifft man wesentliche Entscheidungen für den Weg zum Abitur. Dabei sind obligatorische Vorgaben zu beachten.

Jedes Aufgabenfeld muss bis zum Abitur repräsentiert sein. Einige Fächer sind Pflichtfächer.

Übersicht zu den Aufgabenfeldern:

<i>Aufgabenfeld I</i>	<i>Aufgabenfeld II</i>	<i>Aufgabenfeld III</i>
Deutsch Englisch5 Französisch6 (<i>Latein6</i> → <i>Ende EF</i>) Spanisch8 Spanisch10 Kunst Musik	Geschichte Erdkunde Philosophie Sozialwissenschaften (<i>nur in Q2 / Stufe 12</i>)	Mathematik Biologie Chemie Physik
<u>Ohne Zuordnung :</u> Religion Sport Vertiefungskurse Projektkurse		

Weitere Planungsgrundlagen für die EF:

In der Einführungsphase findet jeder Kurs dreistündig statt

Ausnahmen:

- Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache **vierstündig**
- Vertiefungskurse in Mathematik, Englisch **zweistündig**)

Ein Fachwechsel ist zum Halbjahr nicht möglich

Ausnahme: Vertiefungskurs / Religion ↔ Philosophie

3. Pflichtbelegungen in der EF-Phase

I. Aufgabenfeld

Deutsch

Eine aus der S I fortgeführte Fremdsprache (Englisch, Französisch, Spanisch)

Eine weitere Fremdsprache (Englisch, Französisch, Spanisch), falls nicht zwei Fächer aus dem NW-Bereich Biologie/ Physik/ Chemie gewählt werden.

Kunst oder Musik

Spanisch für Schüler ohne 2. FS bis Klasse 10

II. Aufgabenfeld

Geschichte

sowie

Religion, ersatzweise Philosophie

Sport

III. Aufgabenfeld

Mathematik

Biologie oder Physik oder Chemie

Eine weiteres Fach aus diesem Feld, falls nicht zwei Fremdsprachen gewählt werden.

Schwerpunktfach

Kopplungen / Bänder in der EF

Zur Reduzierung des Stundenbedarfs im Stundenplan werden Bänder im Stundenplan gebildet. Dies schließt folgende Kurskombinationen aus:

phy – che – mus - kun	rel – pl – phy – kun
che – phy – rel - pl	rel – pl – che - ku

Schriftlichkeit von Fächern

Klausuren (2 pro Halbjahr) in den Fächern

- Deutsch
- Fremdsprachen
- Mathematik
- Eine Gesellschaftswissenschaft
- Eine Naturwissenschaft
- Auf Wunsch in weiteren Fächern
- Sinnvoll für möglichen späteren Abiturfächer
- Diese müssen spätestens ab ersten Halbjahr des ersten Jahres Qualifikationsphase an (ab Q11.1) schriftlich sein

Zentrale Klausuren am Ende der Einführungsphase



Deutsch, Mathematik



2. Klausur im 2. Halbjahr



keine Zweitkorrektur, aber schulinterne Evaluation



Fremdsprachen: Mdl. Kommunikationsprüfung als Ersatz
für eine Klausur

4. Vertiefungskurse

Zweistündige Halbjahreskurse

Förderung im Kernbereich (Mathematik, Englisch)

Wahl durch Schüler / Zuweisung durch die Schule
aufgrund der Beratungen und Empfehlungen der
Fachlehrkräfte

Keine Benotungen, sondern qualifizierende
Bemerkungen (z. B. „mit Erfolg teilgenommen“)

Anrechnung auf die Wochenstundenzahl, aber nicht
versetzungswirksam

Leistungsbewertung ab der EF

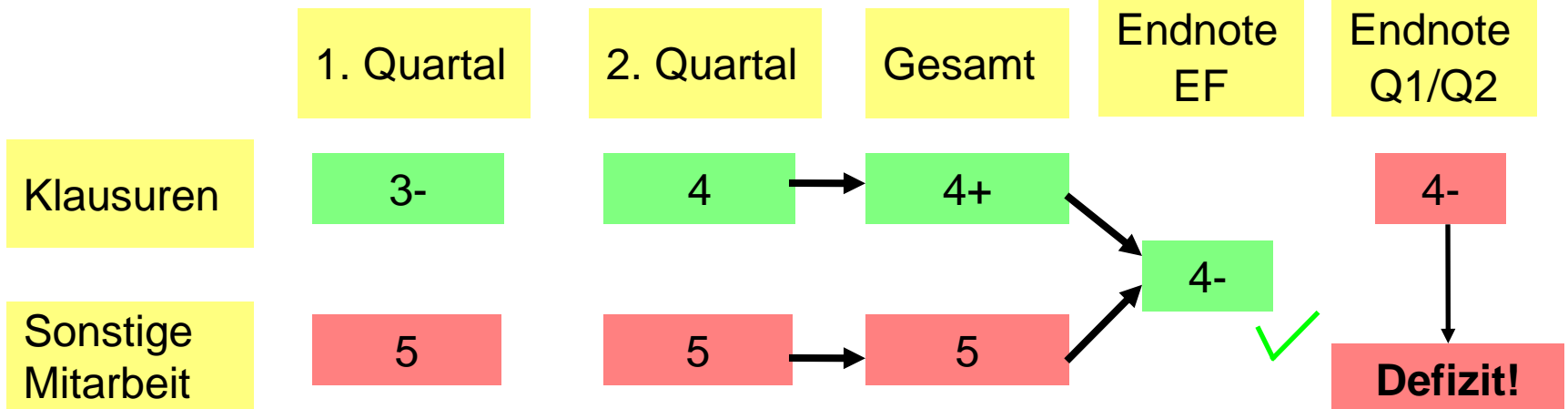
In bestimmten Fächern müssen Klausuren geschrieben werden.

In weiteren Fächern können Klausuren geschrieben werden.

Die **sonstige Mitarbeit** ist ebenso bedeutsam wie Klausuren.

Notenbildung in schriftlichen Fächern (Beispiel):

Achtung:



5. Versetzung in die Qualifikationsphase

Am Ende der EF erfolgt eine Versetzung in die Q1.

Diese Versetzung stellt für die Schüler mit erst 10 Schuljahren gleichzeitig den mittleren Schulabschluss dar.

Zum Erreichen der Versetzung kann es in bestimmten Fällen eine Nachprüfung geben.

Achtung: Bei Wiederholung der EF entfällt die Möglichkeit zur Nachprüfung !

Übersicht zur Regelung der Versetzung:

keine 5			versetzt
eine 5	in D / M / fortgeführte Fremdsprache (FS)	Ausgleich	versetzt
		kein Ausgleich	Nachprüfung (NP)
	in einem anderen der 10 Pflichtkurse		versetzt
zwei 5	eine 5 in D / M / FS und eine weitere 5	Ausgleich D/M/FS	NP
		kein Ausgleich	NP in D / M / FS
	beide in einem anderen der 10 Pflichtkurse		NP
mehr als zwei 5 oder eine 6 in den Pflichtkursen			nicht versetzt

6. Ausblick auf die Qualifikationsphase

- Kurswahlen für die Qualifikationsphase zu Beginn des 2. Halbjahres der EF
- 2 Leistungskurse (= die ersten beiden Abiturfächer, ein LK muss **D** oder **M** oder **Bio** oder **E** sein
- 7 Grundkurse plus ein weiterer Grundkurs oder Vertiefungsfächer / Projektkurs.

Leistungskurse 5-stündig / Grundkurse 3-stündig
(Ausnahmen: Spanisch10 4-stündig,
Vertiefungs- und Projektkurse 2-stündig)

Belegverpflichtung insgesamt: 38-40 anrechenbare
Kurse (1 Kurs = 1 Fach in einem Halbjahr)

Pflichtbelegung in der Qualifikationsphase:

Deutsch
eine oder zwei Fremdsprachen
Mathematik
Kunst oder Musik
**Geschichte (evtl. weitere
Gesellschaftswissenschaft)**
**eine oder zwei
Naturwissenschaften**
Religion oder Philosophie
Sport
Sozialwissenschaften*

Beachte:

In der Qualifikationsphase dürfen nur Fächer gewählt werden, die schon in der Einführungsphase belegt wurden.

Ausnahme:

SoWi-Zusatzkurs
sowie Vertiefungs-
oder Projektkurse.

*** Pflicht-Zusatz in Jg. Q2**

Fächer im Abitur:

Das 1. LK-Fach ist entweder Deutsch oder Mathematik oder Biologie oder Englisch . Das 2. LK-Fach ist aus dem Angebot des Gymnasium Hagerhof frei wählbar (Ausnahme: Nicht BIO/SPO).

Zwei der Fächer aus dem Bereich Deutsch, Mathematik oder Fremdsprache müssen unter den 4 Abiturfächern sein.

Die vier Abiturfächer müssen alle drei Aufgabenfelder abdecken. Die beiden GK-Fächer im Abitur (3. und 4. Fach) sind zu Beginn der Q2 zu wählen.

Weitere Besonderheiten der Oberstufe am Hagerhof

- Projektwanderwoche Stufe 10:
National/Internationale Fahrten im Rahmen der
Völkerverständigung
- Berufsinformationstage in der Stufe 10 und 11
- Einführung des graphischen TR in Mathematik in der
Stufe 10
- Sozialpraktikum am Anfang der 11
- Abschlussfahrten in der Projektwanderwoche der 12

Beratung und Information:

Jahrgangsstufenversammlungen

Einzelberatung durch die Jahrgangsstufenleiter

Einzelberatung durch den Oberstufenkoordinator

Informationsbroschüren zur Oberstufe, z.B.

[http://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/
Schulformen/Gymnasium/Sek-2/index.html](http://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/Sek-2/index.html)

dort rechte Menüleiste

→ **Broschüre zur gymnasialen Oberstufe**

Informationen im **Internet**

www.schulministerium.nrw.de